

Oneshot - Sammlung

SasuSaku, Shikalno, NejiTen, NaruHina

Von Luffy-sama

Kapitel 3: SasuxSaku 3

Traue mich nicht.
Gehe nur ganz langsam voran.
Bin ihm so nahe, aber doch so fern.
Nur ein paar Zentimeter trennen meine Hand von seiner.

Möchte sie berühren.
Möchte ihn berühren.
Doch ist es nicht so leicht.
Ich hab Angst vor Ablehnung.
Vor seiner Ablehnung zu mir.

Sehe ihn nicht an.
Schaue nur auf das Grass unter meinen Füßen.
Eigentlich könnte ich auch so schon glücklich sein, dass ich neben ihm sitzen durfte.
Aber da war etwas tief in mir, dass mich hier zu veranlasste.

Schon fast berührte ich seine Hand, aber auch nicht.
Was würde er tun?
Wäre er geschockt? Oder sogar wütend?
Würde er mich von sich stoßen? Mich verstoßen?

So würde ich es nie heraus finden, wenn ich es nicht tat.
Ich nahm meinen ganzen Mut zusammen.
Langsam berührten meine Fingerspitzen seine sanft.
Doch darauf bedacht vorsichtig zu sein.

Ich musste schon rot um die Wangen sein, was ich auch spürte.
Mein Gesicht glühte regelrecht.
So angespannt war ich.

Ich kniff meine Augen zusammen und wartet.
Wartete auf eine Reaktion seinerseits.
Was tat er da?
Ich riss sofort verwundert meine Augen wieder auf.

Tat er das, was ich grade dachte?

Er hatte mich nicht abgewiesen.
Nein, er berührte ebenso meine Hand.
Was? Aber wieso?
Ich verstand gar nichts mehr.

Mein Blick suchte den seinen, doch er wich mir aus.
Warum?
Wieso sah er mich nicht an?
Vielleicht brauchte er Zeit.

Ich lächelte ihn an.
Ich war ihm nicht böse.
Nein. Ich war glücklicher als zuvor.
Er machte mich glücklich.
Allein mit seiner Anwesenheit.
Ja, dass reichte mir schon aus.

Ich konnte warten.
Und ich würde auch warten.
Auf ihn.
Sasuke Uchiha.
Den, den ich über alles liebte.